

Die Tage ohne Vater

Doğan Akhanlı



Foto: Faruk Güney

Lesung

Donnerstag, 30. Juni 2016

18:00 Uhr

Im ausgehenden 20. Jahrhundert flieht der Musiker Mehmet Nazım aus seinem Heimatland ins politische Asyl nach Deutschland. Die Erinnerungen an seinen Vater, den genialen Mathematiker, und an seine Kindheit begleiten Mehmet Nazım. Dabei werden politischen Kämpfe in der Türkei der 70er Jahre lebendig.

REGENBOGENCafé
Lausitzer Straße 22a | 10999 Berlin



v.i.S.d.P.: Christine Ziegler

www.regenbogenfabrik.de